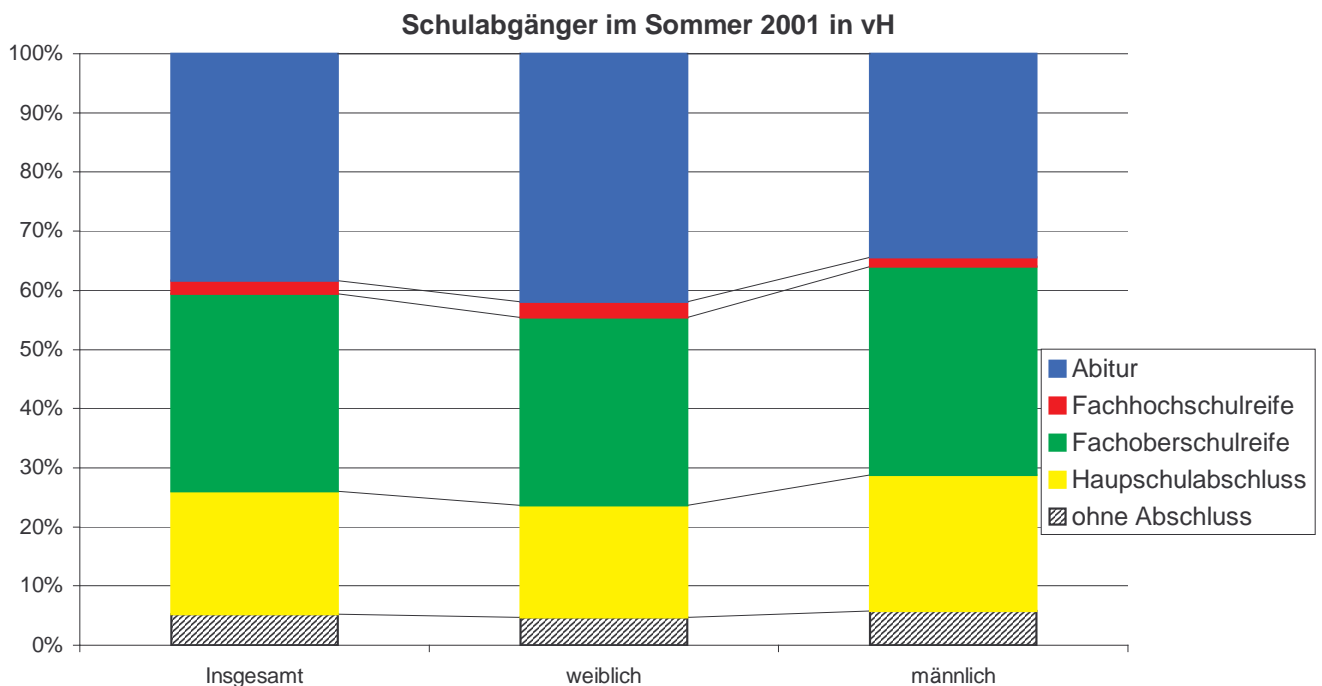


Abiturienten-Anteil bei über 38 vH

Weibliche Schüler bei höher qualifizierten Abschlüssen stärker vertreten!

Von den 1 492 Schülerinnen und Schülern, die im Sommer 2001 von den allgemeinbildenden Schulen in Mülheim an der Ruhr abgingen, haben 38,4 vH das Abitur in der Tasche. Damit liegt Mülheim um 10,9 Prozentpunkte deutlich über dem Landesdurchschnitt (27,5 vH).

Weitere 2,1 vH haben die Fachhochschulreife, 33,4 vH die Fachoberschulreife und 20,9 vH einen Hauptschulabschluss erreicht; 5,2 vH gingen ohne Abschluss ab, weit weniger als im Land NRW.



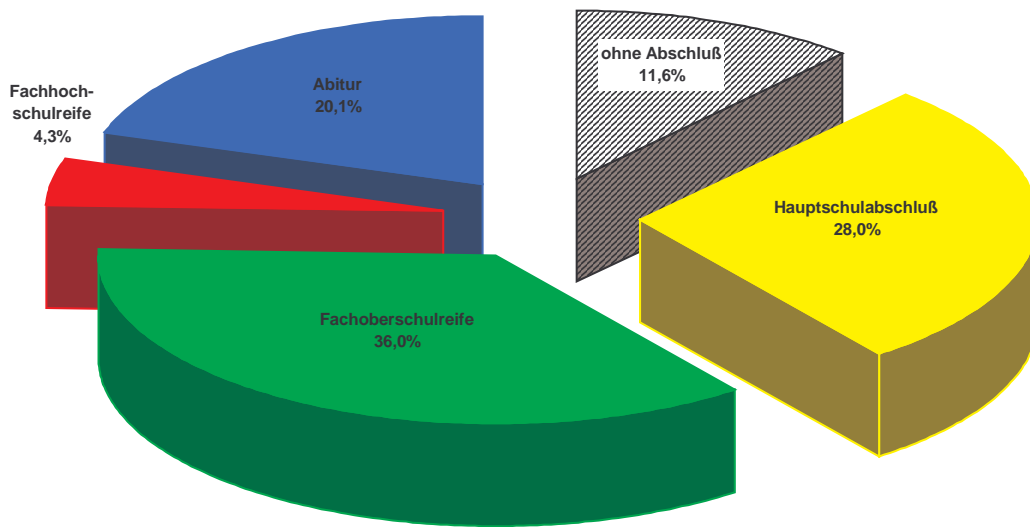
Schulabgänger aus den allgemein bildenden Schulen

	ohne Hauptschul- abschluss	mit Hauptschul- abschluss	mit Fach- oberschul- reife	mit Fachhoch- schulreife	mit allgem. Hochschul- reife	insge- samt
Insgesamt	78	311	498	32	573	1 492
davon						
weiblich	37	149	249	21	330	786
männlich	41	162	249	11	243	706
darunter						
Ausländer	19	46	59	7	33	164
in vH	24,4	14,8	11,8	21,9	5,8	11,0
weiblich	12	18	24	5	21	80
männlich	7	28	35	2	12	84

Mädchen weisen im Durchschnitt bessere Abschlüsse als Jungen auf. 42 vH haben das Abitur und 2,7 vH die Fachhochschulreife erreicht. Mit Fachoberschulreife haben 31,7 vH der Mädchen und 35,3 vH der Jungen die Schule verlassen. Keinen Abschluss haben 4,7 vH der Mädchen und 5,8 vH der Jungen.

Ein Fünftel der ausländischen Schulabgänger schließen ihre Schullaufbahn mit dem Abitur ab.

Ausländische Schulabgänger im Sommer 2001 nach dem Schulabschluß

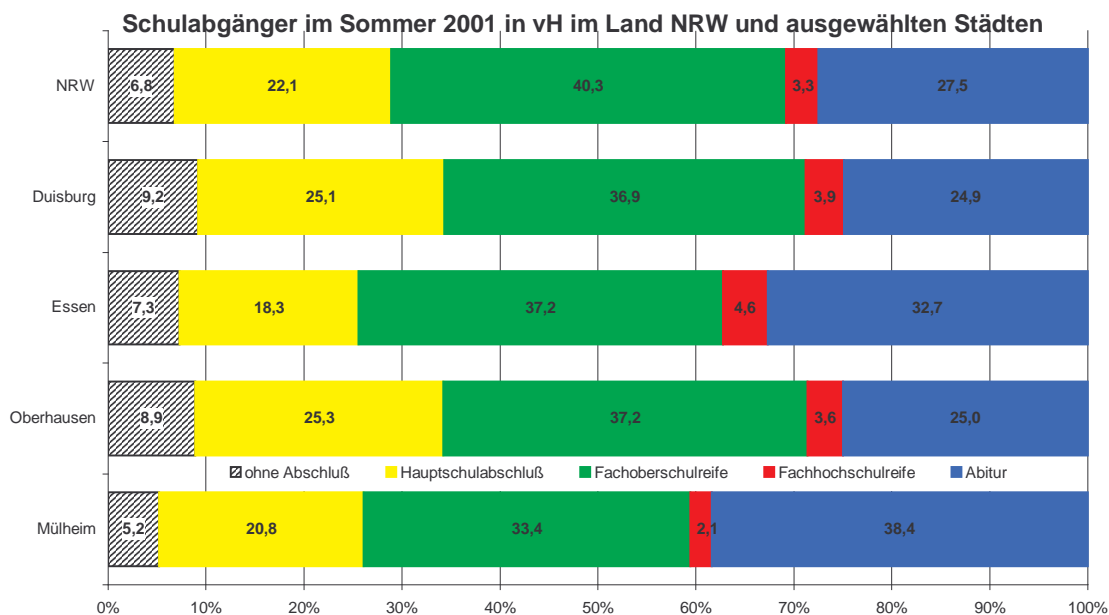


Weitere 4,3 vH mit der Fachhochschulreife und 36 vH mit der Fachoberschulreife.

Ausländische Schulabgänger sind also bei höher qualifizierten Schulabschlüssen unterrepräsentiert.

Deutlich über dem Landesdurchschnitt und teilweise deutlich über den Nachbarstädten liegt in Mülheim der Anteil der Abiturienten (mit 13,5 Prozentpunkten über Duisburg, mit 13,4 Pp über Oberhausen, mit 5,7 Pp über Essen).

Entsprechend liegt der Anteil der Schulabgänger mit Fachhochschul- bzw. mit Fachoberschulreife in Mülheim unter dem in den Nachbarstädten und dem Land NRW.



Ohne Abschluss verlassen in Mülheim weit weniger die Schule als in den Nachbarstädten.

Quelle: Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (LDS NRW).

Nähere Informationen zu diesem Thema unter:

**Stadt Mülheim an der Ruhr, R VI-68 / Stab Kommunale Entwicklungsplanung und Stadtforschung, Heinrich-Melzer-Str. 1, 454468 Mülheim an der Ruhr
Herr Thoer, Tel. 0208 / 455 – 6812 / e-mail: klaus.thoer@stadt-mh.de**